



Europa hautnah

Grenzüberschreitende Aktivitäten im Regionalverband Saarbrücken

*Der Regionalverband.
Verbindet Städte,
Gemeinden und Menschen.*





Grußwort 3

Grenzüberschreitende Zusammenarbeit des Regionalverbands Saarbrücken

Eurodistrict SaarMoselle 4

Landmarken 6

Rückblick: „Vor 100 Jahren ...“ 7

Schulprojekte 8

Förderprojekt GrenzRegion 9

Kontakt 10

Aktivitäten der Städte und Gemeinden

Kultur

Musik 12

Theater/Sprache 22

Kunst, Feste und Produkte 25

Gedenken 32

Sport

Wandern 34

Wassersport 38

Ballsport 40

Sonstiges 43

Kinder und Senioren

Kinder 46

Senioren 49

Generationenübergreifend 52

Städtepartnerschaften 54



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

grenzüberschreitende Zusammenarbeit spielt in der Region Saarbrücken traditionell eine besondere Rolle. Die Region zeichnet sich durch eine Fülle grenzüberschreitender Kooperationen und Aktivitäten aus, die vom Regionalverband, den Kommunen, aber auch von Vereinen und privaten Initiativen mit großem Engagement getragen werden und einen wichtigen Beitrag zu einer gelungenen Nachbarschaft leisten.

Hier kann man abseits der „großen“ Politik Europa hautnah erleben. Vom Kindergartenprojekt bis zur Seniorenfahrt, vom Angelsportverein bis zur Gourmetwanderung, für

jede Altersstufe und für jedes Interessengebiet gibt es grenzüberschreitende Angebote. In der vorliegenden Broschüre finden Sie zahlreiche grenzüberschreitende Aktivitäten in unseren zehn Städten und Gemeinden aus den Bereichen Kultur, Sport, Kinder und Senioren sowie Städtepartnerschaften. Ich wünsche Ihnen vielen Spaß beim Stöbern und Entdecken.

Ihr

Peter Gillo



Peter Gillo
Regionalverbands-
direktor



Eurodistrict SaarMoselle

Der Eurodistrict SaarMoselle ist am 6. Mai 2010 als Europäischer Verbund für territoriale Zusammenarbeit (EVTZ) offiziell gegründet worden.

Der Regionalverband Saarbrücken ist Mitglied in diesem Paradebeispiel grenzüberschreitender Zusammenarbeit im Herzen Europas.

Gemeinsam mit französischen Gemeindeverbänden der Region widmet er sich vielfältigen Projekten, die allesamt einem Ziel dienen: Aufbau einer grenzüberschreitenden Agglomeration, die den Herausforderungen des Strukturwandels und den alltäglichen Problemen der rund 650.000 Einwohner im Grenzraum besser begegnen kann.



*Kooperationsbüro des Eurodistricts SaarMoselle
Talstraße 16 | 66119 Saarbrücken | Fon +49 (0)681 506-8010
www.saarmoselle.org*

Landkreis Merzig-Wadern

Landkreis St. Wendel

Merzig

St. Wendel



saarmoselle
EURODISTRICT

Landkreis Neunkirchen

Landkreis Saarlouis

Saarlouis

Heusweiler

Riegelsberg

Quierschied

Friedrichsthal

Neunkirchen

Homburg

Püttlingen

Sulzbach

St. Ingbert

Regionalverband Saarbrücken

Saarpfalz-Kreis

Völklingen

Saarbrücken

C.C. du Warndt

Creutzwald

Großrosseln

Forbach

Kleinblittersdorf

C.C. Forbach Porte de France

Freying-Merlebach

Saint-Avold

C.C. de Freyding-Merlebach

Sarreguemines

C.C. Sarreguemines Confluence

C.C. Saint-Avold Synergie

Sarralbe


Rohrbach-les-Bitche

C.C. du Pays de Bitche

Bitche

Morhange

Meisenthal

-  Eurodistrict Mitglieder
-  Assoziierte Partner



Landmarken in der Region SaarMoselle



Foto: Becker und Bredel

Im Eurodistrict SaarMoselle gibt es zahlreiche weithin sichtbare Objekte, die zur Orientierung dienen und das „Dachgeschoss“ der Region bilden. Diese Fördertürme und Halden, aber auch Wassertürme oder Denkmäler, sind Zeugen unserer gemeinsamen deutsch-französischen Vergangenheit. Die weitgespannten Sichtverbindungen können bei entsprechender Inszenierung eine besondere Qualität für die gesamte Region darstellen. Der Regionalverband Saarbrücken und seine französischen Partner beabsichtigen, diese Landmarken zum „Sprechen“ zu bringen, um über historische Zusammenhänge zu informieren und zukunftssträchtige Nutzungs-

möglichkeiten zu schaffen. Das Projekt „Landmarken in der Region SaarMoselle“ gliedert sich in drei Säulen:

- Erstens die Entwicklung eines grenzüberschreitenden Informationssystems, mit dem Ziel einer dreisprachigen App.
- Des Weiteren sollen die Landmarken durch Sichtbeziehungen und Lichtsignale zueinander in Beziehung gesetzt und in einem Netzwerk verbunden werden.
- Schließlich sollen die einzelnen Landmarken als „Grenz-Erlebnisstationen“ der Naherholung dienen und sportliche und kulturelle Angebote bereithalten.



Rückblick „Vor 100 Jahren: Der Krieg, Europa und wir“

Am 11. November 2018 jährte sich das Ende des Ersten Weltkrieges zum 100. Mal. Der Regionalverband Saarbrücken hat an diesem Tag anhand eines abwechslungsreichen deutsch-französischen Programms aus Workshops, Vorträgen, Ausstellungen, Theater und Musik an das historisch bedeutsame Datum erinnert.

Unter dem Titel „Vor 100 Jahren: Der Krieg, Europa und wir“ fand eine Bürgerveranstaltung rund um drei Zeitachsen statt:

Der 1. Weltkrieg in unserer Region, Folgen für den Prozess der europäischen Einigung sowie aktuelle Herausforderungen und Visionen für Europa. Dabei sollte generationenübergreifend vermittelt werden, warum es sich lohnt, sich für die europäischen Werte einzusetzen.

Im Nachklang der Bürgerveranstaltung, am 15. November 2018, hat die Regionalversammlung eine Resolution verabschiedet, in der sich alle Beteiligten einstimmig zur deutsch-französischen Zusammenarbeit als Grundlage eines friedlichen und freundschaftlichen Miteinanders beider Nationen bekannten.

Foto: Manuela Meyer Fotografie





Grenzüberschreitende Schulaktivitäten



Zu den lokalen Trägern grenzüberschreitender Aktivitäten zählen auch die Schulen des Regionalverbandes. Der Regionalverband unterstützt kleinere schulische Projekte und Veranstaltungen mit grenzüberschreitendem

Jeweils zu Beginn eines Schuljahres werden die weiterführenden Schulen in Trägerschaft des Regionalverbandes aufgefordert, grenzüberschreitende Schulaktivitäten einzureichen. In der Vergangenheit wurden beispielsweise ein deutsch-französisches Fußballturnier, ein grenzüberschreitender Theaterworkshop oder der Besuch des Wochenmarktes in Sarreguemines finanziell gefördert.

Bezug sowie Fahrten nach Frankreich mit einer maximalen Dauer von 1-3 Tagen. Ab einer Dauer von 4 Tagen stehen alternative Förderprogramme, beispielsweise von EU, Bund, Land, Deutsch-Französischem Jugendwerk etc. zur Verfügung.



Förderprojekt GrenzRegion: Ihr Beitrag für Europa!

In nahezu allen Kommunen des Regionalverbands gibt es kleinere grenzüberschreitende Projekte und Maßnahmen. Diese tragen sehr stark zum grenzüberschreitenden Bewusstsein der Bevölkerung und zum interkulturellen Austausch bei. Der Regionalverband unterstützt diese lokalen Engagements mit der Ausschreibung „GrenzRegion“.

Gefördert werden kleinere Projekte und Veranstaltungen mit grenzüberschreitendem Bezug sowie kürzere Fahrten (Tagesfahrten) ins Nachbarland. Bei der Auswahl werden folgende Kriterien berücksichtigt:

- Förderung der Sprachkompetenz
- Förderung des kulturellen Austauschs
- regionaler Bezug (bevorzugt innerhalb des Eurodistrict SaarMoselle)
- innovativer Charakter der Aktivität

Die Förderung können die Städte und Gemeinden des Regionalverbands, oder auch in ihnen wohnhafte Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine, Initiativen und ähnliche Zusammenschlüsse von natürlichen Personen beantragen.

Ausschlussfrist ist der 31.12. eines jeden Jahres für eine Förderung im folgenden Kalenderjahr.





Ihr Kontakt zu Projekten grenzüberschreitender Zusammenarbeit im Regionalverband Saarbrücken

· *Regionalverband Saarbrücken*

· *FD 60 – Regionalentwicklung und Planung*

· *Grenzüberschreitende Kooperation*

· *Carolin Guilmet-Fuchs / Dr. Katharina Smola*

· *Schlossplatz 1–15*

· *66119 Saarbrücken*

· *Fon: 0681 506-6080/6081*

· *carolin.guilmet-fuchs@rvsbr.de / katharina.smola@rvsbr.de*

· *www.regionalverband-saarbruecken.de/grenzregion*



Foto: Timo Rende

KULTUR



Deutsch-Französisches Kammer-Sinfonieorchester Friedrichsthal



Das Deutsch-Französische Kammer-Sinfonieorchester besteht gegenwärtig aus 35 Streichern und Bläsern. Gepflegt wird klassische Musik. Es werden jährlich zwischen 10 und 15 Konzerte in Deutschland und Frankreich gegeben und Nachwuchsmusiker gefördert.

Die allwöchentlichen Proben finden dienstags um 19.30 Uhr im Rechtsschutzsaal in Bildstock statt.

Foto: Stadt Friedrichsthal





Zusammenarbeit der Musikschulen Saarbrücken-Forbach

Die Musikschule Saarbrücken ist durch Kooperationspartner und die Teilnahme an internationalen Fachtagungen in der Großregion grenzüberschreitend gut vernetzt. Erste Annäherungen zur „Ecole de musique et danse“ in Forbach gab es Anfang 2000, als sich Schüler beider Musikschulen mit einem vielbeachteten Konzert am Festival „Musik des 21. Jahrhunderts“ beteiligten. Mit der Deutsch-Französischen Musikschulkonferenz im März 2001 begann man, die Zusammenarbeit zu strukturieren.

Seitdem gibt es unter anderem regelmäßige Austauschkonzerte und musikalische Projekte, an denen Schülerinnen und Schüler beider Musikschulen teilnehmen. Mit dem „Conservatoire national de Region de Metz“ kooperiert die Musikschule Saarbrücken bereits seit 1990.

Musikschule der Landeshauptstadt Saarbrücken
Fon 0681 9052182 | musikschule@saarbruecken.de
www.musikschule.saarbruecken.de/projekte/grenzueberschreitende_musik



Grenzüberschreitendes Orgelfestival Völklingen-Forbach

Die Städte Völklingen und Forbach verfügen über beachtliche Orgelinstrumente mit engagierten und fachkundigen Organisten. Dies sind auch die Grundlagen für die Nachhaltigkeit des Grenzüberschreitenden Orgelfestivals. Mehr als 1.300 Menschen besuchen Jahr für Jahr die Veranstaltungen. Das Programm ist abwechslungsreich. Auch die Schulen beider Städte beteiligen sich an diesem Festival.



Fotos: Timo Rende



Andreas Mehs
Fon 06898 297697
www.festivaldorgues.org



Sulzbacher Chorfest „Grenzenlos“

Das Sulzbacher Chorfest ging im Sommer 2016 in die erste Auflage. Das Format lockt immer wieder Musikbegeisterte zum Festgelände in und um die AULA der saarländischen Salzstadt. Zahlreiche Chöre, darunter auch Chöre aus Frankreich, nehmen am Fest teil.

Doch nicht nur der grenzüberschreitende Aspekt macht das Festival zum „grenzenlosen“ Spektakel, auch die unterschiedlichen Stilrichtungen und Altersgruppierungen sprechen ein breites Publikum an: Vom Kinder- oder Jugendchor über gemischte



Chorformationen und religiöse Singgruppen bis hin zu A-Cappella-Ensembles sind alle Gattungen vertreten.

SULZBACHER
CHORFEST
GRENZENLOS



Fotos: Stadt Sulzbach

Stefanie Bungart-Wickert

Fon 06897 508-220 | s.bungart-wickert@stadt-sulzbach.de

www.stadt-sulzbach.de


 Wir
sind
das
Salz ...



Choraustausch mit Vic-sur-Seille



Foto: Stadt Sulzbach

Der Kontakt zu der Stadt Vic-sur-Seille ist durch die Beteiligung der Musikformation des dortigen Bürgermeisters bei der Fête de la musique in Sulzbach entstanden. Inzwischen existiert eine freundschaftliche Verbindung, so dass diese A-Cappella-Formation nun auch schon zum wieder-

holten Mal bei Veranstaltungen der Stadt Sulzbach zugegen war.

Jedes Jahr im Herbst findet in dem elsässischen Ort Vic-sur-Seille das Chorfestival „Saul Voix“ statt. In 2016 waren es die jüngsten Sängerinnen und Sänger, die „Sulzbacher Violinis“ (Kinder aus vier verschiedenen Kitas, die wöchentlich mit der städtischen Chorleiterin ein gemeinsames Repertoire erarbeiten), die als „Botschafter“ der Stadt ihr stimmliches Können in zwei Auftritten unter Beweis stellten.

Stefanie Bungart-Wickert
Fon 06897 508-220 | s.bungart-wickert@stadt-sulzbach.de
www.stadt-sulzbach.de



Deutsch-französischer Chanson- und Liedermacherpreis „Die Sulzbacher Salzmühle“



Foto: Peter Diersch

Die erste Ausgabe der „Sulzbacher Salzmühle“ im Oktober 2011 war eine Hommage an den französischen Poeten und Chansonsänger Georges Brassens, der in Frankreich einen großen Namen und dort wie kaum ein anderer das „Chanson à texte“ geprägt hat. Aufgrund des großen Erfolges in 2011 wird der in Deutschland und Frankreich einzigartige Preis seitdem alle zwei Jahre ausgelobt.



Wolfgang Winkler

Fon 06897 54141 | info@chansonpreis.de

www.stadt-sulzbach.de



Deutsch-französisches SongpoetInnen-Treffen



Fotos: Becker und Bredel

Das deutsch-französische SongpoetInnen-Treffen im Rahmen des Saarbrücker Altstadtfestes ist das einzige seiner Art in Deutschland und Frankreich, nur hier treffen sich direkt und drei Tage lang die deutsche und die französische Songkultur. 8 KünstlerInnen kommen, jede/r präsentiert die eigenen Lieder, und die Abende gestalten alle zusammen. Aber Achtung, der Maître de Plaisir, Monsieur Chanson Gerd Heger von SR 2 KulturRadio (siehe auch



www.sr2.de/rendezvous-chanson), sorgt dafür, dass den KünstlerInnen WIRKLICH zugehört wird. Psssst!



Norbert Küntzer Stadt Saarbrücken, Künstlerischer Leiter
Fon: 0681 9051909 | norbert.kuentzer@saarbruecken.de
www.altstadtfest-saarbruecken.de



Französische Liederabende – Aktion Kultur Heusweiler

Der Verein „Aktion Kultur Heusweiler“ wurde 2012 gegründet und hat aktuell knapp über 80 Mitglieder. Kernstück der Veranstaltungen bleibt die „Junge Reihe“, mit der gezielt angehende junge Künstler gefördert werden. Das Veranstaltungsprogramm umfasst aber auch etwas breiter angelegte kulturelle Angebote und wird ständig weiterentwickelt.

Günter Bost

Fon: 0160 97609084 | info@aktion-kultur-heusweiler.de

www.aktion-kultur-heusweiler.de

Aktion Kultur



Heusweiler



Französische Abende im Salzbrunnenhaus

Seit 2005 finden die Französischen Abende im Salzbrunnenhaus statt. Die Reihe hat ein eigenes Gesicht und präsentiert verschiedene kulturelle Facetten mit Bezug zu unserem Nachbarland aus den Bereichen klassische Musik, Literatur und Chanson. Natürlich wird auch eine kleine kulinarische Reise durch Frankreich angeboten. Die Veranstaltungen erfuhren Anerkennung durch die Schirmherrschaft verschiedener französischer Konsuln. Der ehemalige Generalkonsul Jean-Yves Defay hat in diesem

Foto: Peter Diersch

Wolfgang Winkler
Fon 06897 54141 | wowo48@freenet.de
www.winklermusik.de

Rahmen gemeinsam mit Initiator Wolfgang Winkler und dem Gitarristen Guido Allgaier das Programm „Zeitsplitter – Les copeaux du temps“ präsentiert.





Heusweiler Rathauskonzerte

Französische Chansons und auch Werke französischer Komponisten sind regelmäßig Bestandteil in der Reihe der Rathauskonzerte.



Gemeinde Heusweiler | Marion Vogt-Hürstel
Fon 06806 911117 | marion.vogt-huerstel@heusweiler.de
www.heusweiler.de

Fotos: Gemeinde Heusweiler



Festival PERSPECTIVES

Als einziges grenzüberschreitendes Festival, das der zeitgenössischen französisch- und deutschsprachigen Bühnenkunst ein



Foto:
Festival PERSPECTIVES,
Gartenfest 2018.
Copyright: Oliver Dietze

Forum bietet, steht PERSPECTIVES für die kulturelle Zusammenarbeit in Europa. An 10 Festivalsagen über Pfingsten und in über 15 Spielorten im Saarland sowie im angrenzenden französischen Département Moselle lädt PERSPECTIVES internationale bekannte Regisseur*innen und neue Talente aus den Sparten zeitgenössisches Theater, Tanz und Neuer Zirkus ein.

Die Gastspiele erfüllen den hohen künstlerischen Anspruch von PERSPECTIVES jedes Jahr aufs Neue.



„Licht aus der Finsternis“ – eine außergewöhnliche Weihnachtsgeschichte

Stimmungsvolles Hirtenspiel im Lichterschein in Karlsbrunn

Alljährlich am Vorabend des vierten Advents präsentiert MALTIZ - Naturerfahrung & Waldpädagogik e.V., die Weihnachtsgeschichte rund um das Jagdschloss in Karlsbrunn. In farbenprächtigen Kostümen begleitet von Eseln, Schafen, Ziege und Lamas und einem Fackel- und Lichterumzug, machen sich Maria und Josef, die Hirten und drei Könige auf den Weg zur Krippe im Jagdschloss. Die klassische Weihnachtsgeschichte wird

Gemeinde Grossrosseln | Nadia Haag
Fon 06898 449112 | nadia.haag@grossrosseln.de
www.grossrosseln.de

in einer modernen Form, mit besinnlichen aber auch humorvollen nachdenklichen Aspekten dargestellt.

„Licht aus der Finsternis“ ist eine deutsch-französische Produktion: ein Großteil der mitwirkenden Laiendarsteller, kommt aus dem benachbarten Lothringen. Gesprochen und gesungen wird auf Deutsch, Französisch und „francique“ (platt).

MALTIZ Naturerfahrung & Waldpädagogik e.V.
Arnulf Staap, Fon 06898 439565
vorsitzende@maltiz-waldpaedagogik.de
www.maltiz.eu



Foto: Arnulf Staap





Eugen-Helmlé-Übersetzerpreis



Foto: Bildarchiv Stadt Sulzbach

In Sulzbach lebte und wirkte mit Eugen Helmlé ein bedeutender Übersetzer französischer Literatur. Nach ihm ist der 2004 zum ersten Mal verliehene „Eugen-Helmlé-Übersetzerpreis“ benannt, der jährlich abwechselnd an Übersetzer/innen vergeben wird für deren gelungene Übersetzungen vom Französischen ins Deutsche oder vom Deutschen ins Französische.

Gemeinsam mit dem Saarländischen Rundfunk und der „Stiftung des Verbandes der Metall- und Elektroindustrie des Saarlandes“ beteiligt sich auch die Stadt Sulzbach an diesem Preis.

Renate Schiel-Kallenbrunnen VHS/Kulturamt Sulzbach
Fon 06897 508400 | info@vhs-sulzbach.de
www.stadt-sulzbach.de



Künstler Interessengemeinschaft Sulzbach/Saar

Die Künstler Interessengemeinschaft Sulzbach, kurz KIS genannt, ist ein lockerer Zusammenschluss gleichgesinnter Künstlerinnen und Künstler aus allen Sparten der kreativen Kunst. Man trifft sich einmal wöchentlich in geselliger Runde zum gemeinsamen Malen oder einfach nur zum Fachsimpeln. Ziel ist es, die so erstellten Werke in gemeinsamen Ausstellungen zu präsentieren. Mit ihren Mitgliedern kann die Gruppe auf viele Aktivitäten zurückblicken, wie beispielsweise auf die gemeinsamen

Werner Thome
Fon 06897 51452
cwthome@t-online.de

Ausstellungen bei und mit der befreundeten französischen Künstlergruppe „Peinture Création“ aus Rémelfing, mit der seit 2016 die Veranstaltung „MONTMARTRE“ am Bayrisch Zell veranstaltet wird. Eine weitere seit 2014 jährliche Aktion mit den franz. Freunden ist die Veranstaltung „KUNST-MAI-LE“ in den Schaufenstern der Sulzbacher Geschäftswelt. Im Gutenberghaus konnte die Gruppe ein kleines Atelier einrichten, wo donnerstags nachmittags „gekünstelt“ wird.



Foto: KIS-Künstlerinteressengemeinschaft



Grenzüberschreitender Künftleraustausch

Zu einem der wichtigsten Bausteine der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit der Städte Völklingen und Forbach ist der Künftleraustausch geworden. In jedem Jahr stellt eine Künftlerin, ein Künftler oder eine Künftlergruppe in der Partnerstadt aus. Begonnen wurde die Serie im Jahr 1999 mit der Forbacher Künftlerin Yvette Wendels, die im Alten Rathaus in Völklingen ausstellte. Anny Hoffmann stellte im gleichen Jahr in der Médiathèque de Forbach aus.

Zu den Vernissagen kommen viele Kunstinteressierte und Künftlerinnen und Künftler. Es sind wichtige Treffpunkte der städtischen Kunstszene von Völklingen und Forbach geworden. Die Serie wird von der vhs Völklingen und der Université Populaire Transfrontalière Forbach-Völklingen organisiert.

*Volkshochschule (vhs) Völklingen | Michael Bauer
Fon 06898 132597 | info@vhs-voelklingen.de
www.kunstszene-voelklingen.de*



Deutsch-französische Gourmetwanderung

Seit 2007 veranstaltet der Heimat- und Verkehrsverein Bliesransbach e. V. zusammen mit den französischen Freunden der Association Détente et Loisirs aus den benachbarten Dörfern Blies-Gersweiler und Blies-Schweyen die einzigartige deutsch-französische Gourmetwanderung, bei der jährlich jeweils über 450 Teilnehmern auf einer etwa 10 km langen Wegstrecke die Schönheiten des Bliestals auf deutscher wie auch auf französischer Seite nähergebracht werden.

HVV Bliesransbach e.V. | Thorsten Conrad
hvv-bliesransbach@web.de
www.hvv-bliesransbach.de

Dabei kommen fast ausschließlich Produkte regionaler Erzeuger zum Einsatz, die zusammen mit ausgesuchten Weinen an den Stationen angeboten werden. Dies alles wird von über 50 Helferinnen und Helfern bewerkstelligt, die in den jeweils gemischten Stationsteams im Einsatz sind. Diese jedes Jahr am Pfingstmontag stattfindende Wanderung zählt zu den größten unserer Region und erfreut sich einer stetig wachsenden Beliebtheit.

Fotos: Petra Hartmann





Studienfahrten

Die Gemeinde Quierschied veranstaltet regelmäßig in Kooperation mit der vhs Quierschied grenzüberschreitende Studienfahrten ins Nachbarland. Wander- und Besichtigungstouren im Elsass und in Luxemburg stehen auf dem Programm sowie Fahrten nach Metz zur Mirabellenzeit. Die Fahrten werden gut angenommen, zum Teil nehmen auch Bürger aus den umliegenden Gemeinden daran teil.





Deutsch-Französischer Garten

Der rund 50 Hektar große Park ist die größte Grünanlage der saarländischen Landeshauptstadt und der beliebteste Blumengarten der Region. Bundesweit gilt der DFG als eine der größeren Anlagen in der Formensprache der 50er und 60er Jahre und steht als solcher seit 2001 unter Denkmalschutz. Nach wie vor spielt er eine wichtige Rolle als grenzüberschreitende Naherholungseinrichtung und Austragungsort vieler Festveranstaltungen.

Landeshauptstadt Saarbrücken | DFG-Koordination | Angelika Trenz
Fon 0681 905-2159 | angelika.trenz@saarbruecken.de
www.saarbruecken.de/dfg

Bis heute ist der Garten ein wichtiges Symbol der deutsch-französischen Freundschaft und Völkerverständigung, deren Wurzeln in den fünfziger Jahren liegen. Unter der Schirmherrschaft des damaligen deutschen Bundeskanzlers Konrad Adenauer und des französischen Ministerpräsidenten Michel Debré wurde der DFG 1960 als erste deutsch-französische Gartenschau eröffnet.

*Foto, oben:
Landeshauptstadt Saarbrücken
Foto, unten: Neumann*





Grenzüberschreitendes Dorffest

Die Partnerschaft zwischen Großrosseln und Petite Rosselle besteht seit 1966. Traditionell findet am ersten Septemberwochenende das Rossler Dorffest statt. Im Zentrum des fröhlichen Feierns, in der Bahnhofstraße an der Rosselbrücke zwischen Großrosseln und Petite Rosselle, wird die Festivität auf dem „Pace du Jumelage“ gegen 17.00 Uhr offiziell eröffnet.



AVG Großrosseln | Jörg Steuer
Fon 06898 43094 | joerg.steuer@web.de
www.grossrosseln.de



Präsentations- und Verkaufsausstellung „Warndt-Produkte“

Jedes 2. Wochenende im November findet auf dem Karlsbrunner Festplatz die „Präsentations- und Verkaufsausstellung Warndt-Produkte“ statt. Angeboten und präsentiert werden kulinarische und regionale Naturprodukte aus dem Warndt und der näheren Umgebung.

Von der Heidschnucken-Salami bis zum Rehschinken, selbstgemachte Marmeladen, Bienenprodukte in allen Formen, edlen Obstbränden, Likören und Säften bis zu Äpfeln und Kartoffeln, Sauerkraut, Öl, Senf und Brot – alles findet seine Abnehmer. Aber auch Bio-Rindfleisch, Ziegenkäse, Ziegenrohesser und handgefertigten Schmuck kann man erwerben.



Foto: Gemeinde Großrosseln

Gemeinde Großrosseln | Nadia Haag
Fon 06898 449112 | nadia.haag@grossrosseln.de
www.grossrosseln.de



Gemeinde
Großrosseln



Grenzüberschreitende Projekte der Reservistenkameradschaft Püttlingen

Im Rahmen der deutsch-französischen Zusammenarbeit hat die Reservistenkameradschaft bereits zahlreiche Projekte durchgeführt, beispielsweise seit über 20 Jahren Arbeitseinsätze für den VDK auf Kriegsgräberstätten in Frankreich (2016 in Saint-Mihiel), die Sanierung der Deutschen Kapelle in Falaise, seit 10 Jahren die Mitgestaltung der Gedenkfeier in Fleury-devant-Douaumont oder die Fertigung von Kreuzen für Nauroy. Am 02.07.2017 wurde die Partnerschaft mit der „Association des



Bernd Längler HF d.R.
Fon 06888 5662 | bernd.laengler@rk-puettingen.eu
www.rk-puettingen.eu



Sous-Officiers de Reserve de Saint Avold“ offiziell besiegelt. Seitdem haben bereits zahlreiche gemeinsame Veranstaltungen stattgefunden.

Fotos: Reservistenkameradschaft Püttlingen



Foto: Timo Rende

SPORT



IVV-Wanderungen des SV Auersmacher

Die Wanderfreunde des SV Auersmacher sind ein Zusammenschluss von wanderbegeisterten Vereinsmitgliedern. Pro Jahr nehmen die SVA-Wanderer an insgesamt 52 Wanderungen teil. Etwa die Hälfte der Wanderungen führen die SVA'ler dabei ins benachbarte Frankreich. Die Abteilung IVV-Wanderung unterhält Kontakte zum französischen Wanderverband. Auch sind über die Jahre schon viele Bekanntschaften und Freundschaften entstanden.

Erhard Hector
erhard.hector@googlemail.com
www.sv-auersmacher.de

Neben der alljährlichen zweitägigen IVV-Wanderung im August mit über 1000 Teilnehmern führt die Abteilung sehr erfolgreich eine geführte Flammkuchenwanderung durch. Ganz wesentlich für den Erfolg dieser beiden Veranstaltungen sind die gute Organisation, die hervorragende ehrenamtliche Arbeit der Helfer und auch die viel gelobten Backhauspezialitäten.



Fotos: SV Auersmacher



Partnerschaftswanderungen

Die Partnerschaft zwischen Rosbruck und dem Ortsteil Naßweiler besteht seit 1992 und zeichnet sich unter anderem durch grenzüberschreitende Partnerschaftswanderungen im deutschen und französischen Warndt aus, die in aller Regel am 3. Samstag im Oktober eines jeden Jahres stattfinden.

Fotos: Josef Ruschel



Ortsvorsteher Naßweiler | Hans-Werner Franzen
Fon 06809 7463 | ortsvorsteher@hans-werner-franzen.de
www.grossrosseln.de



Sulzbacher Päädsches Dribbeler

Die Sulzbacher Päädsches Dribbeler sind eine Wandergruppe, die sich individuell zu verschiedenen Wanderungen trifft. Die Wanderungen werden vom Wanderführer Jürgen Knieling organisiert und vorbereitet. Seit 2015 hat die Gruppe engen Kontakt zur französischen Gemeinde Rémelfing in der Nähe von Saargemünd. Neben vielen gegenseitigen Besuchen – u. a. veranstaltete man 2017 in Sulzbach eine gemeinsame „Senioren-Wanderung“ – nimmt die Wandergruppe „Sulzbacher Päädsches



Dribbeler“ auch jedes Jahr am 1. Mai an der Traditions-Wanderung Marché du Muguet in Rémelfing teil.

Zwischen der Wandergruppe und der Gemeinde Rémelfing hat sich zwischenzeitlich eine enge Freundschaft entwickelt.



Fotos: Sulzbacher Päädsches Dribbeler

Jürgen Knieling

Fon 06897 3382

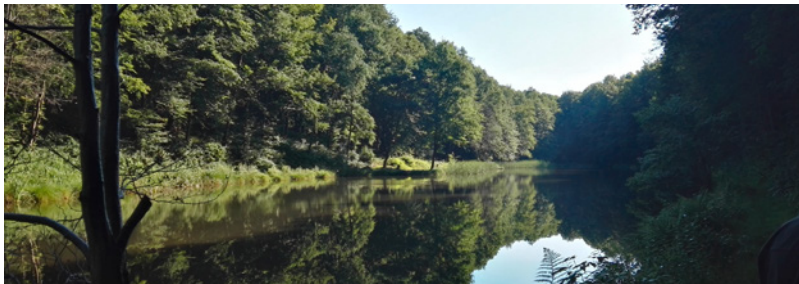
JOTTKA.SB@t-online.de





Angelsportverein Großrosseln/Petite Rosselle

Jeden Sonntag, ab 10:00 Uhr findet in der Fischerhütte der Sonntagsfrühschoppen statt. Gemütliches Beisammensein und informative Gespräche stehen dabei im Vordergrund.



Fotos: Angelsportverein Großrosseln/Petite Rosselle

François Miséré | Präsident
anglerfreunde.petite.rosselle@t-online.de
www.angeln-am-schafbachweiher.de



„Tag des Schwimmens“ im Freibad Kleinblittersdorf

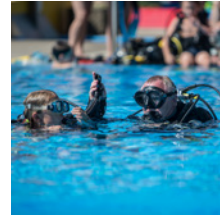
Jedes Jahr am ersten Sonntag im Juni findet der „Tag des Schwimmens“ statt.

An diesem Tag werben deutsche und französische Vereine (Förderverein Kleinblittersdorf, Kneippverein, Tauchverein, Kanuclub Grosbliederstroff etc.) für ihren Sport.

Die Besucher des Freibads Kleinblittersdorf erwartet ein tolles interaktives Vorführ- und Mitmachprogramm. Interessierte Kinder und Jugendliche können die Prüfung zum deutschen Schwimmabzeichen ablegen.



Fotos: Timo Rende



Gemeinde Kleinblittersdorf | Brigitte Flaus
Fon 06805 2008110 | b.flaus@kleinblittersdorf.de
www.kleinblittersdorf.de



Stade Sarrois Rugby Saarbrücken

Der Stade Sarrois Rugby Saarbrücken wurde 2008 als erster saarländischer Rugbyverein gegründet. Ziel der Initiatoren war es, ein vielseitiges und erfolgsorientiertes Rugby-Angebot im Saarland aufzubauen und Rugby an der Saar populärer zu machen. Der grenzüberschreitende Sport wird aktiv gelebt: die Herrenmannschaft des Stade Sarrois spielt als deutscher Verein in der Alsace-Lorraine-Liga. Die Jugendmannschaften spielen gemeinsam mit St. Avold und Forbach in der Moselle Liga.

Der Verein verfügt außerdem über lizenzierte, in Frankreich ausgebildete Trainer und Jugendtrainer.



*Horacio Gumhold | 1. Vorsitzender
vorstand@stade-sarrois.de
www.stade-sarrois.de*



Grenzüberschreitender Austausch im Tischtennissport

Der TTC Altenwald 1959 e.V. nahm in den 1990er-Jahren jährlich an einem „Vierländerturnier“ teil. Neben dem TTC Altenwald trafen sich die Vereine Sportive Thionvilleoise (Frankreich), Desch Tennis Freunde Bartreng (Luxemburg) und TT Libramont (Belgien) mit jährlich wechselndem Spielort zum sportlich-kulturellen Austausch. Diesen Austausch lässt der Verein mit neuen Kontakten wiederaufleben, wobei der deutsch-französische Austausch im Fokus des Projektes steht.



Foto: TTC Altenwald

Florian Kern | Vorsitzender
vorstand@ttc-altenwald.de
www.ttc-altenwald.de





Schwimm- und Sportfreunde Obere Saar: Badminton sans frontières

Die Schwimm- und Sportfreunde Obere Saar e.V. sind sehr um den grenzüberschreitenden Austausch mit den Badmintonfreunden aus der benachbarten Grenzregion bemüht. Durch den Einsatz von Jugendtrainern, die französisch sprechen, konnte bereits in der Vergangenheit die von den Kindern als größere Hürde angesehene Sprachbarriere abgebaut werden. Bereits in den letzten Jahren fanden erfolgreich Badmintonaktionstage an den örtlichen Grundschulen in Kleinblittersdorf, Auersmacher und

Hanweiler statt. Dies wird der Verein in Zukunft intensivieren und auch im benachbarten Frankreich (Grosbliedersstroff und evtl. in Sarreguemines) anbieten. Bevorzugte Zielgruppe für diese Aktionstage sind Kinder im Grundschulalter bzw. in der École Primaire.



*Andreas Karmann | 1. Vorsitzender
andreas.karmann@susoberesaar.de
www.susoberesaar.de*



Skate Network Saar e.V.

Die grenzüberschreitende Inline Tour des Vereins zieht jährlich über 100 Gäste aus dem In- und Ausland an. Die Tour fand zunächst als mehrtägige Veranstaltung unter dem Titel „Saarland Inline Tour“ statt, später als eintägige „Pamina-Inline-Tour“ unter dem Motto „roller sans frontières“. Hinzu kommen kleinere grenzüberschreitende Veranstaltungen in enger Zusammenarbeit mit der Association Rollers Loisirs Sarreguemines (z.B. Skate Night von Saarbrücken nach Sarreguemines oder vereinsübergreifendes

info@skate-network.de
www.skate-network-saar.de



Kindertraining in der Skatehalle Wissembourg).

Foto: Skate Network Saar e.V.





KINDER UND ...

Foto: Timo Rende

Foto: Timo Rende

... SENIOREN

An elderly couple is walking hand-in-hand on a paved path outdoors. The woman on the left has short, curly white hair and is wearing a light-colored, button-up jacket over a light blue scarf and light-colored trousers. She is holding a black shoulder bag. The man on the right is wearing a light-colored jacket over a green sweater and blue jeans, and is wearing a light-colored hat. They are both looking towards the camera. In the background, there are green bushes and a building with a sign that says "RESTAURANT".



Festival LOOSTIK



Foto: Festival LOOSTIK,
Grrrrr - Cie Sylex.
Copyright: E. Daguin

Das Festival LOOSTIK ist das einzige deutsch-französische und grenzüberschreitende Festival für junges Publikum.



Fon 0681 501-1203 | info@loostik.eu
www.loostik.eu

Es wurde von der Stiftung für die deutsch-französische kulturelle Zusammenarbeit (Saarbrücken, D) und dem Theater Le Carreau – Scène Nationale de Forbach et de l'Est mosellan (Forbach, F) ins Leben gerufen und findet jährlich im November in der Grenzregion statt.

LOOSTIK bietet Theater-, Zirkus- und Tanzstücke der freien Szene in französischer, deutscher Sprache oder ohne Worte für große und kleine Menschen ab 2 Jahren.



Europäische Kinder- und Jugendbuchmesse

„Bücher bauen Brücken“ ist das konstante Motto des Projektes der Europäischen Kinder- und Jugendbuchmesse. Damit baut die Messe europaweit und grenzenlos Bücher-Brücken zwischen den Kulturen und den Generationen für Bildung, Toleranz und Fantasie in einer globalisierten Welt. Mit einem jährlich wechselnden europäischen Ehrengastland, mit jährlich wechselndem literarischem Schwerpunktthema, mit Autorenbegegnungen aus den europäischen Ländern und 150 Veranstaltungen an vier Tagen gibt die Messe der Brückenbau-Metapher ein Gesicht.



Igor Holland-Moritz | Leitung
Fon 0681 501-1100 | info@buchmesse-saarbruecken.de
www.buchmesse-saarbruecken.eu



EUROPÄISCHE KINDER-
& JUGENDBUCHMESSE
SAARBRÜCKEN



Sprachförderung durch die Öffentliche Bücherei

Die „Öffentliche Bücherei Kleinblittersdorf“ engagiert sich schon seit einigen Jahren in der Leseförderung. Unter anderem auch in Kooperation mit der „Bibliothèque de Grosbliederstroff“, der Kindertagesstätte Kleinblittersdorf und dem katholischen Kindergarten St. Agatha. Es haben schon verschiedene bilinguale Veranstaltungen mit den Vorschulkindern beider Kommunen stattgefunden.



Foto: Gemeinde Kleinblittersdorf



DIE BÜCHEREI

Öffentliche Bücherei Kleinblittersdorf
St. Agatha

Fon 06805 2008666 | buecherei@kleinblittersdorf.de
www.kleinblittersdorf.de



Grenzüberschreitender Seniorennachmittag

Jährlich findet ein grenzüberschreitender Seniorennachmittag bei Kaffee und Kuchen abwechselnd in Großrosseln und Petite Rosselle statt.

Das Programm wird immer vielseitig gestaltet, ob mit Aufführungen der Kindergärten, des Jugendorchesters Großrosseln oder den Majorettes de Petite-Rosselle.

Ortsvorsteher Großrosseln | Fred Schuler | schulerfred@gmx.de | www.grossrosseln.de



Gemeinde
Großrosseln

Seniorenwochen – Fahrt nach Sarreguemines

Im Rahmen der Seniorenwochen, die jedes Jahr im Herbst stattfinden, werden u.a. auch Fahrten ins Nachbarland angeboten.

Mit der Saarbahn geht es dann zum Beispiel nach Sarreguemines. Dort findet ein Besuch des Wochenmarktes statt, eine Schifffahrt und ein gemeinsames Mittagessen. Auch Fahrten in das EU-Parlament nach Straßburg werden angeboten.

Gemeinde Heusweiler | Marion Vogt-Hürstel | Fon 06806 911117 | marion.vogt-huerstel@heusweiler.de



Foto: Timo Rende



Gemeinde
HEUSWEILER



Freundschaft Förderverein St. Barbarahöhe mit „Les ateliers du platt et de culture“ aus Sarreguemines

⋮ Durch die Nähe zur französischen Grenze ist es in Auersmacher seit langem Tradition,
⋮ Kontakte mit den französischen Nachbarn zu pflegen. Neben dem Seniorenhaus „Ste. Marie“
⋮ in Saargemünd steht der Förderverein des SeniorenZentrums St. Barbarahöhe Auersmacher
⋮ in regelmäßigem Kontakt zu lothringischen Vereinen, insbesondere dem „Atelier du Platt
⋮ et de l’Histoire locale“, mit dem bereits seit 15 Jahren gemeinsame Ausflüge und Veranstal-
⋮ tungen durchgeführt werden.

⋮ *Günter Werner | 1. Vorsitzender*

⋮ *Fon 06805 3170*

⋮ *www.st-barbarahoehe.de/uber-uns/foerderverein*



EUROP'age Saar-Lor-Lux e.V.

Der grenzüberschreitend zweisprachig arbeitende Verein von Senioren für Senioren wurde 1987 in Saarbrücken gegründet. Er will zu einem besseren Verständnis zwischen den Generationen in verschiedenen Bereichen beitragen: Kultur, Bildung, Soziales, Begegnungen. Im Vordergrund stehen interkulturelle Kommunikation, lebenslanges Lernen, bürgerschaftliches Engagement und die Förderung der Zweisprachigkeit in unserer Großregion. Alle Projekte haben einen grenzüberschreitenden Charakter.

Esther Ribic

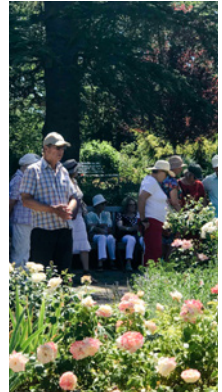
Fon 0681 506 43 15 | info@europ-age.eu

www.europ-age.eu

Europ'age legt großen Wert auf die interdisziplinäre Kooperation mit anderen Akteuren und arbeitet in Netzwerken mit Partnern aus Luxemburg, Frankreich und Belgien.



Foto: EUROP'age





Projekt „Grenzerfahrungen“ des Mehrgenerationenhauses der Stadt Püttlingen

Im Rahmen von Vorträgen, Projekt- und Gesprächsabenden sowie Exkursionen (Wanderungen, Tagesausflüge, Campingwochenenden, 5-tägige Großstadtreise etc.) sollen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern im Rahmen von jährlich bis zu acht unterschiedlichen Veranstaltungen (Modulen) geografische, physiologische und psychologische „Grenzerfahrungen“ vermittelt werden.



Foto: Mehrgenerationenhaus Püttlingen



Mehrgenerationenhaus der Stadt Püttlingen
Fon 06898 5489455 | gabi.marx@puettlingen.de
www.mgh-puettlingen.de



Foto: © by Achim Später

STÄDTEPARTNERSCHAFTEN



Jumelage zwischen Großrosseln und Petite-Rosselle



Die Partnerschaft zwischen Großrosseln und Petite Rosselle besteht seit 1966. Es findet ein reger Austausch zwischen den beiden Orten im Alltag statt, die durch die Rosselbrücke verbunden sind.

2013 überreichte Europaminister Stephan Toscani die Plakette „Freundschaft ohne Grenzen“ an die Gemeinden Großrosseln und Petite Roselle.

Jedes Jahr feiern die beiden Orte ein grenzüberschreitendes Dorffest, zudem findet jedes Jahr ein grenzüberschreitender

Seniorenachmittag abwechselnd diesseits und jenseits der Grenze statt.

Die enge Verbundenheit zeigt sich auch in den zahlreichen Aktivitäten der deutsch-französischen Vereine.



*Gemeinde Großrosseln | Nadia Haag
Fon 06898 449112 | nadia.haag@grossrosseln.de
www.grossrosseln.de*



Jumelage zwischen Emmersweiler und Morsbach

Der Gemeinderat von Morsbach (auf französischer Seite) und der Ortsrat des Gemeindebezirkes Emmersweiler (auf deutscher Seite) haben, aufgrund der in der Vergangenheit zustande gekommenen Kontakte zwischen den verschiedenen Organisationen, insbesondere aber wegen den zwischenmenschlichen Beziehungen diesseits und jenseits der Grenze, am 09.05.1993 eine Partnerschaft begründet. Im Jahr 2018 wurde diese Jumelage zum 25-jährigen Jubiläum erneuert.

Ortsvorsteher Emmersweiler | Norbert Herth
n.herth@t-online.de
www.grossrosseln.de



Fotos: Ortsrat Emmersweiler





Städtepartnerschaft Heusweiler/Orvault



Foto: Gemeinde Heusweiler

Die Partnerschaft besteht bereits seit 1988. Jährlich findet eine wechselseitige Bürgerfahrt mit ca. 50 Personen statt.

2018 wurde das 30-jährige Jubiläum der intensiven Städtepartnerschaft gefeiert, durch die im Laufe der letzten Jahrzehnte enge Freundschaften entstanden sind.

Ralf Vogt | 1. Vorsitzender Partnerschaftskomitee
Fon 0171 3436620 | ralf.ivogt@me.com
www.heusweiler.de



Partnerschaft Kleinblittersdorf mit Grosbliederstroff

Klein- und Großblittersdorf feierten 2018 das 50-jährige Jubiläum ihrer Gemeindepartnerschaft mit zahlreichen Veranstaltungen. Einen Höhepunkt im Jubiläumsjahr markierte das zweitägige Jubiläumsfest am 13. und 14. Juli rund um die Freundschaftsbrücke. Die Veranstaltungen standen unter dem Motto „Freunde bauen Brücken“.

Im Jahreszyklus fanden gemeinsame Veranstaltungen statt, vom Neujahrskonzert, Kurzfilmabend, gemeinsamen Rathaussturm, Kunstausstellungen, Kanu-Fest, und der Weihnachtsbeleuchtung der Freundschaftsbrücke, über Konzerte, Kunstausstellungen und Lesungen bis hin zum wechselseitigen Austausch der Gemeinderatsmitglieder.

Fotos: Gemeinde Kleinblittersdorf





Partnerschaft von Bliesransbach mit Sucé-sur-Erdre



Foto: HVV Bliesransbach

Am 28. August 1981 wurde die Partnerschaft zwischen Bliesransbach und der bretonischen Gemeinde Sucé-sur-Erdre mit einem Festakt im Pfarr- und Jugendheim Bliesransbach offiziell besiegelt. In der damaligen Urkunde heißt es unter anderem: „Damit sollen über die nationalen Grenzen hinweg Freundschaftsbande geknüpft und der Geist der Brüderlichkeit gefördert werden.“ Die Knüpfung dieser Freundschaftsbande ist in über 35 Jahren gelungen! Viele Vereine aus Bliesransbach haben oder hatten Kontakte

zur Partnergemeinde geknüpft. Im Jahr 1990 entschied sich die Gemeinde, die Belange der Partnerschaft aus dem öffentlichen Bereich an eine private Organisation zu übertragen. Hier bot sich der Heimat- und Verkehrsverein als übergeordneter Ortsverein an, der seither alle Belange der Partnerschaft organisiert, so z. B. die im zweijährigen Wechsel stattfindenden gegenseitigen Besuche der Partner in der jeweiligen Partnergemeinde.

HVV Bliesransbach e.V. | Dirk Bubel
hvv-bliesransbach@web.de
www.hvv-bliesransbach.de



Europäisches Städtebündnis

Ausgehend von der Städtepartnerschaft Püttlingen – Senftenberg wurde Mitte der 1990er Jahre die Idee geboren, sich mit weiteren Partnerstädten und befreundeten Kommunen zu einem „Europäischen Städtebündnis für Jugend- und Kulturaustausch“ zusammenzufinden. Am 26. Mai 1996 schlossen sich dann sechs Städte aus fünf europäischen Ländern zu diesem Bündnis zusammen. Einige Jahre später trat dann auch die italienische Gemeinde Fresagrandinaria mit ihrer Nachbargemein-

de Lentella dem Städtebündnis bei. Somit gehören dem Bündnis an: St. Michel sur Orge (Frankreich), Püttlingen (Deutschland), Senftenberg (Deutschland), Fresagrandinaria/Lentella (Italien), Nowa Sol (Polen), Zamberk (Tschechien), Veszprem (Ungarn). Im Rahmen dieses Städtebündnisses finden jährlich Jugendaustausche im Rahmen einer internationalen Jugendferienbegegnung sowie Treffen von offiziellen Delegationen aus allen Bündniskommunen statt.



Fotos: Stadt Püttlingen

Stadt Püttlingen/Kultur und Öffentlichkeitsarbeit | Stefan Waltner
Fon 06898 691146 | stefan.waltner@puettlingen.de
www.puettlingen.de/freizeit-tourismus/kultur-geschichte/partnerschaften



Partnerschaft mit Gisors

Bereits seit 1965 bestanden Kontakte zwischen dem Heimkehrerverband Riegelsberg und dem Verband der ehemaligen Kriegsteilnehmer der französischen Stadt Gisors in der Normandie. Am 5. Juli 1970 unterzeichneten beide Bürgermeister im Rahmen eines Heimatfestes die Partnerschaftsurkunde. Lagen die Schwerpunkte in den ersten Jahren der Partnerschaft auf dem Gedanken der Aussöhnung oder dem gegenseitigen Kennenlernen, so ist heute die Partnerschaft vom Zusammenwachsen

Europas geprägt. Die Partnerschaft wird heute maßgeblich von der Gemeinde, dem Turn- und Sportverein Riegelsberg und den Radsportfreunden „Phönix“ Riegelsberg gestaltet. Insbesondere finden jährlich im Wechsel in Gisors und Riegelsberg Sportlerbegegnungen statt und Riegelsberger Künstler stellen im Rahmen des so genannten Herbstsalons in Gisors ihre Werke aus. Gisors ist eine französische Stadt mit etwa 11.000 Einwohnern im Département Eure und der Region Haute-Normandie.



Gisors

Foto: Gemeinde Riegelsberg

www.riegelsberg.eu/Partnerstadt.86.o.html



Städtepartnerschaft Saarbrücken-Nantes – gelebtes Europa

Mit Abschluss der Partnerschaft mit Nantes im Jahr 1965, kurz nach dem Elysée-Vertrag, bewies Saarbrücken bereits früh Europakompetenz. Ihre Partnerschaften im Osten – Tbilissi (Georgien, 1975) und Cottbus (ehemalige DDR, 1987) – machten sichtbar, dass Saarbrücken mit „Europa“ ganz Europa meinte, über den Eisernen Vorhang hinweg. Die spätere europäische Geschichte hat gezeigt, wie weitsichtig diese Perspektive war. Nach 55 Jahren sind nach wie vor viele Vereine und Einzelpersonen in der

Partnerschaft aktiv. Nantes und Saarbrücken setzen den Fokus heute vor allem auf die Jugend und die Stärkung des gemeinsamen Europa. So leben z. B. die Jungen Botschafter ein Jahr in der Partnerstadt und organisieren thematische Begegnungen zwischen Jugendlichen beider Städte. Die Stadtverwaltungen tauschen sich, auch im Dreieck mit Tbilissi, über aktuelle Herausforderungen in Stadtentwicklung, Wirtschaft und Kultur aus.

Amt für Wirtschaftsförderung, Arbeitsmarkt und grenzüberschreitende Zusammenarbeit
Fon 0681 905-1401 | interregional@saarbruecken.de
www.saarbruecken.de/rathaus/saarbrueckens_staedtepartnerschaften
www.saarbruecken.de/wirtschaft/wirtschaftsstandort/aktiv_in_europa

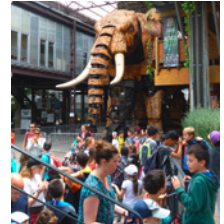


Foto: LHS Bornholdt-Fried



Foto: LHS Sorel



QuattroPole



Foto: Hans Fellner

In der Grenzregion zwischen Deutschland, Luxemburg und Frankreich verbindet das Städtetz QuattroPole seit 2000 eine Region mit historischer, wirtschaftlicher und kultureller Vielfalt und gelebter Mehrsprachigkeit. Gemeinsam wollen Luxemburg, Metz, Saarbrücken und Trier die Rolle der vier Städte auf der europäischen Bühne stärken und vorhandenes Wissen in innovativen Projekten bündeln.

Im Oktober 2014 haben die vier Städte den Verein QuattroPole gegründet, um die Zusammenarbeit auszubauen und die Sichtbarkeit des Städtetzes zu verstärken. Gemeinsam möchten sie ihre wirtschaftliche und touristische Attraktivität steigern, ihren CO₂-Fußabdruck reduzieren und ihre demografische Entwicklung gestalten.



Amt für Wirtschaftsförderung, Arbeitsmarkt und grenzüberschreitende Zusammenarbeit
Gilla Rupp | Fon 0681 905-1818 | quattropole@saarbruecken.de
www.quattropole.org



Städtepartnerschaft mit Arc-et-Senans

Die Jumelage zwischen der Stadt Sulzbach/Saar und der französischen Gemeinde Arc-et-Senans besteht seit 2014 und kam vor allem aufgrund der gemeinsamen salzgeschichtlichen Historie zustande. Regelmäßig findet unter anderem eine grenzüberschreitende Radtour (Tour d'Arc-et-Senans) statt und jedes Jahr wird ein mehrtägiger Schüleraustausch organisiert. Um die Aktivitäten kümmert sich ein Patenschaftskomitee.



Foto: Stadt Sulzbach

Kulturamt Sulzbach | www.stadt-sulzbach.de

Stefanie Bungart-Wickert | Fon 06897 508-220 | s.bungart-wickert@stadt-sulzbach.de

Anne Allenbach | Fon 06897 508-19 | a.allenbach@stadt-sulzbach.de



Städtefreundschaft mit Rémelfing



Mit der Gemeinde Rémelfing pflegt die Stadt Sulzbach seit 2016 eine intensive Freundschaft. In den Bereichen gemeinsame Kindergartenprojekte, Konzerte und Kunstausstellungen sind bereits nachhaltige Kontakte geknüpft, die auch über Vereine getragen werden, wie beispielsweise von der KIS (Künstler-Interessengemeinschaft Sulzbach) und dem Wanderverein („Päädsches Dribbeler“).

Fotos: Stadt Sulzbach

Kindergartenprojekte und Boule-Treff:

Stefanie Bungart-Wickert

Fon 06897 508-220

s.bungart-wickert@stadt-sulzbach.de

www.stadt-sulzbach.de

Neu entstanden ist der Kontakt zur französischen Boule-Gruppe „Les pétanqueurs“, die im Juni 2019 mit den Sulzbacher Boule-Spielern ihr erstes Freundschaftsspiel ausgetragen hat.

Ausstellungen:

KIS | Werner Thome

Fon 06897 51452

Kulturamt Sulzbach | Anne Allenbach

Fon 06897 508-197

Wanderungen:

Vorsitzender Päädsches-Dribbeler

Jürgen Knieling

Fon 06897 3382



Wir
sind
das
Salz ...



Städtepartnerschaften mit Forbach, Les Lilas und Ars-sur-Moselle

Die Stadt Völklingen, gelegen im Herzen Europas und in direkter Nähe zum Nachbarland Frankreich, pflegt als moderne und weltoffene Stadt seit Jahrzehnten enge Kontakte auf kultureller, sportlicher, schulischer und administrativer Ebene zu ihren französischen Partnerstädten, um so den Gedanken eines gemeinsamen friedlichen Europas voranzutreiben. So wie ihre Amtsvorgänger möchte Oberbürgermeisterin Christiane Blatt gemeinsam mit ihren französischen Amtskollegen den Bürgerinnen


und Bürgern ihrer Städte die Möglichkeit bieten, durch Veranstaltungen und Projekte die Kultur des Nachbarlandes kennen und lieben zu lernen.



Foto oben: Ville de Forbach
Foto unten: Stadt Völklingen

Stadt Völklingen

Evi Forster | Fon: 06898 132219 | evi.forster@voelklingen.de
www.voelklingen.de/voelklingen/staedtepartnerschaften



Herausgeber:
Regionalverband Saarbrücken

Konzept und Redaktion:
FD 60 – Regionalentwicklung und Planung/
Grenzüberschreitende Kooperation
Schlossplatz 1-15
66119 Saarbrücken

Gestaltung:
Daniela Hinsberger, Rita Schmitt